



Wer war da?

Mitglieder

Leon Ahrend, Pauline Baumgart, Matthias Beier, Luis Dyck, Emily Engel, Emilia Link, Jona Meis, Noah Pulvermacher, Béla Riebel, Lea Rieser, Michelle Röhrig, Leon Steiger, Lars Wille, Maximilian Zhan

Entschuldigt: Luana Albracht, Merve Aras, Baran Aydogdu, Julia Thönnnes, Jannik Wirz

Unentschuldigt: Philipp Kern, Faran Ahamad Khuram, Marcello Kreuter

AG-Mitglieder:

Julius Kamp
Paula Mohrbacher
Dominik Schmidt
Mara Schröder
Frida Weyer

Beraterinnen und Berater

Thomas Muth
Kerstin Wesely

Kinder und Jugendbüro

Antje Knieper
Christoph Sauter

Gäste

Christian Zhan
Yana Herbst

Um was ging es?

1. Begrüßung
2. Wahl
3. Bericht aus den AGs
 - a. AG Verkehr
 - b. AG Umwelt
 - c. AG Schule
 - d. AG Öffentlichkeitarbeit
4. Bericht aus den Gremien und Veranstaltungen AG Spielflächen, AG JH Planung, Fahrgastbeirat
5. Auswertung der Abfrage aus der Weihnachtssitzung
6. Mitteilungen aus der Geschäftsstelle
7. Verschiedenes



Begrüßung

Jona begrüßt den Jugendrat sowie Herrn Muth, Frau Wesely, die nachgerückten Mitglieder Leon Steiger und Maximilian Zahn sowie die heutigen Gäste Christian Zhan und Yana Herbst. Lea erklärt, dass Leon Steiger und Maximilian Zhan jetzt gewählte Mitglieder des Jugendrats sind und diese jetzt von Herrn Muth verpflichtet werden.

Herr Muth verpflichtet Leon und Maximilian.

Wahl

Jona moderiert die Vorstandswahl des Jugendrats, es sind 14 Stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Lea erklärt, dass der Vorstand aus einer*m Vorsitzenden*m und aus drei Stellvertreter*innen besteht.

Wahl der*des Vorsitzenden:

Pauline schlägt Béla als Vorsitzenden vor und dieser bestätigt, dass er kandidieren möchte.

Noah schlägt Jona als Vorsitzenden vor und dieser lehnt die Kandidatur ab.

Emilia schlägt Lea als Vorsitzende vor und diese lehnt die Kandidatur ab.

Dominik schlägt Emily als Vorsitzende vor und diese lehnt die Kandidatur ab.

Jona erläutert, es entsteht eine Ja/Nein Wahl. Pauline verteilt die Wahlzettel und Lea geht mit der Wahlurne um. Lea, Jona und Antje zählen die Stimmzettel aus. Die Auswertung der Wahl ergibt: 14 Mitglieder stimmen für Béla, es gibt keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen. Somit ist Béla einstimmig zum Vorsitzenden des Jugendrats Koblenz für das Jahr 2020 gewählt.

Wahl der Stellvertreter*innen:

Emily schlägt Pauline vor und diese bestätigt, dass sie kandidieren möchte.

Maximilian schlägt Phillip vor, da dieser jedoch nicht anwesend ist und vorab nicht mitgeteilt hat, ob er zur Verfügung steht, wird er nicht als Kandidat aufgestellt.

Lars schlägt Matthias vor und dieser bestätigt, dass er kandidieren möchte.

Mara schlägt Leon Ahrend vor und dieser bestätigt, dass er kandidieren möchte.

Pauline schlägt Emily vor und diese lehnt die Kandidatur ab.

Emily schlägt Michelle vor und diese bestätigt, dass sie kandidieren möchte.

Antje erklärt: jedes stimmberechtigte Mitglied darf drei Kandidat*innen auf den Stimmzettel schreiben.

Pauline verteilt die Stimmzettel und Lea geht mit der Wahlurne um. Lea, Jona und Antje zählen die Stimmzettel aus. Die Auswertung der Wahl ergibt: 13 Stimmen für Pauline, 10 Stimmen für Matthias, 10 für Leon, 9 für Michelle; Stimmenthaltungen werden nicht abgegeben.

Die gewählten Mitglieder des Vorstandes 2020: Béla als Vorsitzender, Pauline, Matthias und Leon als Vertreter*innen nehmen die Wahl an.

Es wird sich herzlich bei Jona und Lea für die gute, engagierte und vertrauensvolle Arbeit im letzten Jahr bedankt. Herzliche Glückwünsche und gutes Gelingen dem neuen Vorstand!!

Der Vorstand nimmt am Kopfende der Runde Platz, Béla übernimmt die Moderation der Sitzung.

Bericht aus den AGs

AG Verkehr:

Dominik berichtet: wurde sich darauf geeinigt, die Treffen in einem Turnus von 2- 3 Monaten oder bei Bedarf zu vereinbaren. In der AG wurde die Idee einer Lehrerin des Eichendorff-Gymnasium besprochen, dass für alle Koblenzer Schulen eine App für sog. Fahrrad-Pat*innen installiert werden könnte. Der Jugendrat könnte für dieses Projekt in der Stadtverwaltung werben. Die AG Verkehr steht dem Projekt aus verschiedenen Gründen skeptisch gegenüber. Weitere Infos zu einem Projekt, das bisher an der IGS realisiert wird, können über die Fahrrad-AG (Matthias) eingeholt werden.

In Mauschelgruppen werden Fragen an die RMV, deren Vertreter*in zum nächsten Fahrgastbeirat eingeladen ist, gesammelt. Antje leitet die Fragen an den Fahrgastbeirat und Jannik als Vertreter des Jugendrates in dem Gremium weiter.



AG Umwelt:

Noah berichtet: die AG Umwelt fand statt, um Leo auf die heutige Podiumsdiskussion im Rahmen der Alt & Neu-Bautage Mittelrhein vorzubereiten. Herr Tiebes (Energieagentur RLP) besuchte die AG und diskutierte mit den Teilnehmer*innen Fragen zum Klimawandel und Klimaschutz.

AG Schule:

Emily berichtet: es wurden Fragen für ein Gespräch mit Frau Theis-Scholz gesammelt. Die AG schlägt vor, dass am Termin (Zeitpunkt steht noch nicht fest) auch weitere interessierte Mitglieder des Jugendrates teilnehmen sollten. Paula schlägt vor, auch die SSV einzuladen, was begrüßt wird. Matthias schlägt vor, auch die Schulleitungen einzuladen, was im Jugendrat kurz diskutiert und abgelehnt wird.

AG Öffentlichkeitsarbeit:

Julius berichtet: Es gab kein neues Treffen, da aktuell keine relevanten Themen besprochen werden müssen. Mara ergänzt: sie übernimmt ab dieser Sitzung die Aufgabe, auf Facebook und Instagram die Sitzungsupdates zu veröffentlichen. Danke dafür!

Bericht aus den Gremien und Veranstaltungen

AG Spielflächen:

Antje berichtet aus der AG-Spielflächen: beschlossen wurde die Beschattung mit Bäumen auf bisher drei Spielplätzen. Ferner stehen Gelder zur Erneuerung von Zäunen bereit. Der Bolzplatz am Löwentor wird 2020 erneuert, zwei neue Spielplätze sind geplant: Rosenquartier, Lützel und in der Klause, Rübenach.

AG Jugendhilfeplanung:

Antje berichtet: Es wurde über die Schwerpunkte der Arbeit im Jugendamt im Jahr 2019 berichtet. Die Ziele für 2020 wurden vorgestellt. Die Sozialpädagogin Ulrike Jünger hat für die Stadt die Aufgabe „Kordinatorin der Schulsozialarbeit“ übernommen.

Auswertung der Abfrage aus der Weihnachtssitzung

Euer positives Feedback:

Es werden mehr Veranstaltungen wie das Open-Air-Kino, #nachgefragt, Jugendforum und die Weihnachtsfeier gewünscht.

Euer negatives Feedback:

In vielen AGs und zu den Sitzungen erscheinen zu wenige Mitglieder regelmäßig und es wird oft erst sehr kurzfristig abgesagt. Gewünscht wird mehr Verbindlichkeit: Die AG Mitglieder sollen regelmäßig teilnehmen oder früh genug absagen.

Wünsche:

- Gespräche mit Politiker*innen, Fachleuten und Verwaltungsmitarbeiter*innen
- Filmabende
- Workshops für den Jugendrat (z.B. zu Themen wie Stammtischparolen, Fakenews erkennen etc.)
- Offene Treffen zu bestimmten (aktuellen) Themen
- Ein Glossar zu politischen Themen/Fachbegriffen erarbeiten (Lea, Jona, Paula, Matthias und Béla erklärten sich dazu bereit, diese Aufgabe zu übernehmen. Herr Muth schlägt vor, ebenfalls Begriffe zu erklären und/oder Fachleute anzufragen, die Begriffe erklären können).
- Durch mehr persönlichen Austausch (z.B. durch Filmabende) kann die persönliche



Verbindung zum Jugendrat und damit evtl. die Verbindlichkeit gesteigert werden (Béla).

- Mehr über Stadtratsbeschlüsse erfahren
- Mehr über kommunale Abläufe erfahren (z.B. ein Planspiel für den Jugendrat)

Mitteilungen aus der Geschäftsstelle

Podiumsdiskussion Alt + Neu-Bautage Mittelrhein

Leo ist dort um auf einem Podium mit dem Klimafolgenforscher Prof. Dr. Rahmsdorf, der Umweltministerin Ulrike Höfken und Massivhaus-Mittelrhein-Geschäftsführer Markus Frohnert über die aktuelle Klimasituation zu sprechen.

Markt der Nachhaltigkeit

Der Jugendrat wurde um Beteiligung am Markt der Nachhaltigkeit am 16.05.20 angefragt. Es sind keine weiteren Informationen dazu vorhanden. Der Jugendrat hat die Möglichkeit dort einen Stand zu gestalten oder eine Aktion durchführen. Weiteres Vorgehen wird in der AG Umwelt besprochen.

Netzwerktreffen Kindeswohl

Am 31.3.20 um 13-17 Uhr treffen sich Vereine, Einrichtungen und Institutionen, die in der Kinder- und Jugendhilfe aktiv sind zu einem Netzwerktreffen. Die Netzwerktreffen finden jährlich statt und werden von der Stadtverwaltung (Jugendamt) organisiert. Die diesjährige Veranstaltung hat das Oberthema „Kinderrechte“, Herr Muth wird eine Rede zu den Orten der Kinderrechte in Koblenz halten. Antje wird einen Workshop zum Thema „Beteiligung“ anbieten und wird dabei von Frida, Bela, Dominik und Leon A. unterstützt.

Jugendtalk auf dem Rheinland-Pfalz-Tag

Der Rheinland-Pfalz-Tag findet am 19.06.20 in Andernach statt. Für den #Jugendtalk mit der Ministerpräsidentin Malu Dreyer können 10 Jugendliche für eine Einladung dorthin vorgeschlagen werden. Die Erfahrung aus den letzten Jahren hat gezeigt, dass viele Jugendliche anwesend sein werden und es schwierig werden könnte, tatsächlich mit Frau Dreyer zu sprechen. Dennoch ist die Teilnahme interessant und ein gutes Erlebnis als Gruppe. Für die Veranstaltung ist ein Mindestalter von 16 Jahren vorgesehen, jedoch ist möglich, dass Antje auch jüngere Mitglieder vorschlägt. Vorgeschlagen werden: Béla, Pauline, Lea, Emily, Dominik, Mara, Jona, Matthias, Leon A. und Leon S. bereiterklärt teilzunehmen.

Jugendrat der Partnerstadt Petah Tikva in Israel

Der Jugendrat aus Petah Tikva hat Interesse an einem Austausch mit dem Jugendrat in Koblenz. Kontakt ist zunächst per E-Mail, Videobotschaft, Skype etc. möglich. Für ein Treffen in Israel ist evtl. die finanzielle Unterstützung durch einen Förderverein möglich. Da generelles Interesse besteht, könnte eine AG gebildet werden. Antje gibt zunächst eine Rückmeldung an die zuständige Mitarbeiterin für Städtepartnerschaften.

Konzert mit Esther Bejerano

Am 21.03.20 findet ein Konzert mit der Ausschwitzüberlebenden Esther Bejerano statt. Der Jugendrat kann als Gruppe Karten dafür erhalten. Das Konzert wird vom DGB veranstaltet und ist kostenfrei. Die Karten für die Veranstaltung werden jedoch erfahrungsgemäß schnell weg sein. 10 - 12 Jugendliche sind interessiert, sodass Antje Karten für den Jugendrat reservieren wird.

Jugendratswahl 2020

Erfahrungsgemäß setzen einige Schulen die Regelung der Jugendratswahl an den Schulen nicht einheitlich um. Lea erinnert daran, dass sich die AG Wahlen neu bilden muss. Béla erläutert, die Schulen müssen mehr Priorität auf die Jugendratswahlen legen um sie zu verbessern. Michelle ergänzt, dass es einigen Schüler*innen schwerfällt sich ein Gesicht und den Namen (auf dem Poster) zu merken. Sie fragt, ob die Jugendlichen, die sich zur Wahl stellen, eine Ziffer erhalten können. Dieser Vorschlag wird diskutiert und abgelehnt, da es durchaus möglich ist, sich die Namen der Personen, die gewählt werden sollen, auf einem Zettel zu notieren.



Termine

Der nächste Termin für die Jugendratssitzung ist der **28.02.20**

Jona bringt Süßigkeiten mit.

Für das Protokoll:

Christoph Sauter
Antje Knieper
Béla Riebel
Matthias Beier
